



**Saibling:** Der Speisefisch ist ein begehrter und schmackhafter Eiweißlieferant

# Plus mit Saibling

**VOM HOBBY ZUM GESCHÄFTSMODELL** Thomas Donaubauber ist Inhaber des erfolgreichen Mittelständlers UAS Messtechnik aus Bayern. Ein Grundstück mit Fischteich, das er sich als Hobby zulegte, wurde Grundstock einer zweiten Erfolgsstory: der Saiblingszucht.

**D**ie Feinde des Saiblings lauern im Wasser, im Ufergebüsch und in der Luft. Fischotter und Kormorane freuen sich über ungeschützte Bäche und Teiche, in denen der leckere Lachsfisch lebt und als Festmahl wartet. Ein Exemplar des unter Naturschutz stehenden Fischotters verdrückt schon mal zwei Kilogramm Saiblinge am Tag – rund 15 Prozent seines eigenen Körpergewichts.

Für die Bedürfnisse der heimischen Fauna hat Thomas Donaubauber Verständnis. So ist sie eben, die Natur. Trotzdem will der Unternehmer es sich nicht gefallen lassen, dass ihm seine mühsam aufgezogenen und zur Schlachtreife gebrachten Fische von tierischen

Dieben einfach so stibitzt werden. Als geschäftsführender Gesellschafter eines erfolgreichen mittelständischen Unternehmens ist er es gewohnt, Probleme zu lösen. Donaubauber zeigt über das zwei Hektar große Grundstück, das er 2010 gekauft hat, deutet auf das Fischbecken, das von 50 Zentimeter breiten Betonrändern umgeben und mit einem grünen Netz überspannt ist.

„Am Anfang gab es hier nur ein verwildertes Grundstück mit einem Naturteich“, schildert er den Beginn seines Ausflugs in das kulinarische Geschäftsfeld. „Ein Mitarbeiter hat mich auf das Gelände aufmerksam gemacht“, erläutert der Fischliebhaber, der mit UAS Messtechnik weltweit Komplettlösungen für

die Automatisierung anbietet. „Ich war auf der Suche nach einem entspannenden Hobby in der Natur. Das Grundstück mit dem Teich hat mir gleich gefallen.“ Zu den Fischen sei er dann gekommen „wie die sprichwörtliche Jungfrau zum Kind“. Anfangs standen der Spaß am ländlichen Idyll und sein kulinarisches Interesse im Vordergrund. „Familie und Mitarbeiter haben das Gelände von Beginn an intensiv genutzt, gegrillt und Feste gefeiert“, erinnert sich der UAS-Chef. „Wir haben es aus dem Dornröschenschlaf geweckt.“

## NETZE GEGEN RÄUBER AUS LUFT UND WALD

„Der Saibling ist einer der besten Speisefische aus unseren heimischen Gewässern“, sagt Donaubauber. „Fester und saftiger als die Forelle.“ Der Hobby-Fischzüchter und Gourmet greift zum Messer, schlitzt gekonnt ein Exemplar des Salmoniden auf und nimmt es aus. „Ich liebe gutes Essen und trinke auch gern ein Glas Wein“, sagt er lächelnd. „Jetzt wird der Fisch noch gebeizt.“ Man merkt ihm die Vorfreude auf den gesunden Leckerbissen an.

Immer öfter landen seine Saiblinge auf fremden Tellern. Sie wurden in der fischarmen Gegend schnell bekannt und beliebt, nicht nur bei den Räubern aus Wald und Luft. Geschäftsmann Donaubauber erkannte das Potenzial der Fischzucht und investierte. Im Jahr 2014 wurde der Fischteich zu einem professionellen Betonbecken umgebaut. Es ist gefüllt mit Trinkwasser aus einer nahe gelegenen Trinkwasser-Talsperre. „Wir arbeiten komplett ohne Chemie, der ▶

## UAS MESSTECHNIK

Gegründet von Bernd Donaubauber, bietet die UAS Messtechnik GmbH seit über 30 Jahren maßgeschneiderte Lösungen.

Das international agierende Unternehmen hat Komplettlösungen in den Gebieten der industriellen Mess-, Steuer- und Regeltechnik im Portfolio. Kunden stammen aus allen Branchen der Prozessindustrie.



**Thomas Donaubauber** ist Unternehmer und Fischzüchter. Sein Motto: weltweit unterwegs und im Bayerischen Wald daheim

## „IMMENSE AUFLAGEN“

Mit dem Know-how aus seinen beiden Betrieben wurde auch die Hobby-Fischzucht zum kleinen Unternehmen.

**DUB UNTERNEHMER-Magazin:** Sie sind Chef der beiden Unternehmen UAS Messtechnik in Viechtach und des Tochterunternehmens EDSTA in Zwiesel. Woher nehmen Sie die Zeit und Energie, jetzt auch noch eine professionelle Fischzucht zu betreiben?

» **Thomas Donaubauber:** Es ist für mich immer wieder eine Bestätigung, dass aus einem Projekt, das mit Leidenschaft und Professionalität betrieben wird, ein gutes Geschäft werden kann. Mit guten und ehrgeizigen Leuten bauen wir dieses neue Unternehmen aus. Ich freue mich, dazu beizutragen und zu sehen, wie das Ganze wächst. Ansporn und Energie geben uns zufriedene Kunden.

**Profitieren die beiden völlig verschiedenen Geschäftsbereiche voneinander beziehungsweise nutzen Ihnen Ihre Erfahrungen aus den beiden Unternehmen?**

» **Donaubauber:** Wir beschäftigen uns mit komplexen Automatisierungslösungen und mit der Edelstahlverarbeitung. Aus beiden Firmen haben wir Know-how in die Fischzucht eingebracht und Lösungen entwickelt, die für andere Fischzuchtbetriebe interessant sein könnten. Vielleicht lässt sich daraus ein Produkt generieren.

**Sie wollen mit der Fischzucht weiter expandieren. Welche Schwierigkeiten gibt es dabei?**

» **Donaubauber:** Gute Fischqualität erfordert großzügige Aufwuchsflächen und ausreichend Frischwasser. Diese beiden Bereiche werden wir noch optimieren.

**Was behindert Unternehmer nach Ihrer Meinung im Moment am meisten hierzulande? Was sollte anders sein?**

» **Donaubauber:** Die behördlichen Auflagen sind immens und der zeitliche Aufwand, sie einzuhalten, wird immer höher. Gesetzgeber und Regierungen sollten deutlich mehr Verständnis für praktische Erfordernisse aufbringen. Wir brauchen vor allem schnellere, schlankere Entscheidungswege, auch in der Umsetzung dieser Vorgaben.